

audio

ZELGER MAGAZINE

Hören aktuell

Ungetrübter
Fernsehgenuss

Hör-Erlebnisse

Hörsystem verloren -
was tun?

Hör-Technologien

Drahtlos telefonieren
und Musik hören



*Liebe Leserinnen,
liebe Leser,*

die Umfrage der Europäischen Vereinigung der Hörgerätehersteller, die im letzten Jahr in Dänemark durchgeführt wurde, hat Ergebnisse geliefert, die nicht nur für uns Hörakustiker, sondern auch für all jene interessant sind, die eine Hörgeräteversorgung in Betracht ziehen. Die Umfrageergebnisse, die Sie unter www.ehima.com nachlesen können, bestätigen einen Trend, der sich in den letzten Jahren immer deutlicher abzeichnet: Hörgeräteträger sind mit ihren Hilfsmitteln überaus zufrieden! 85% der 700 befragten Nutzer von Hörsystemen gaben sogar an, dass ihre Erwartungen übertroffen wurden. Ein Grund dafür sind sicher die großen technischen Fortschritte in der Hörsystementwicklung (s. dazu auch unser Kundeninterview auf S. 5). Klangqualität, Leistung und Zuverlässigkeit der Geräte sind die Faktoren, die die Befragten besonders positiv hervorhoben, wobei die Zufriedenheit bei den Nutzern der modernsten Geräte am größten war. Je neuer die Hörsysteme sind und je länger diese täglich getragen werden, desto zufriedener zeigen sich tatsächlich auch die Nutzer.

Unter den Situationen, die den Befragten für gutes Hören besonders wichtig schienen, rangiert das Fernsehen auf den vordersten Plätzen.

Daher und weil jetzt im Herbst gemütliche Fernsehabende wieder beliebt sind, haben wir dieses Thema in unserem Leitartikel in den Mittelpunkt gestellt. Denn Höreinschränkungen von Familienmitgliedern oder Freunden können den gemeinsamen Fernsehgenuss empfindlich stören. Dabei ist Abhilfe durchaus möglich. Für Hörgeräteträger ist sogar die drahtlose Verbindung mit Fernseher oder Radio in hoher Tonqualität möglich (s. Artikel „Direkt verbunden“ in der Rubrik Hör-Technologien).

Die Ursachen des mit fortschreitendem Alter nachlassenden Hörvermögens sind komplex. Nachgewiesen wurde jedoch, dass sich ältere Menschen, auch wenn sie keinen Hörverlust haben, mehr anstrengen müssen als jüngere, um Sprache zu verstehen. Kommt dann noch eine Beeinträchtigung des Hörens hinzu, ist der Aufwand, den das Gehirn bei seiner Versteherarbeit hat, noch größer. Hier verschaffen moderne Hörsysteme gezielt Abhilfe, indem sie das Gehirn unterstützen und dadurch ein entspanntes Hörerlebnis gewährleisten. Welche neuen Möglichkeiten Hörsysteme bieten, damit die Nutzer wieder mehr Energie für ihr Leben freisetzen können, zeigen wir Ihnen

ebenfalls in unserer Rubrik Hör-Technologien. Der Artikel „Mehr Energie für Ihr Gehör“ entspricht zugleich dem Motto der neuen Kampagne von Zelger Hörexperten.

Mit neuer Energie starten die Hörexperten in diesem Herbst nun auch in Trient. Hörakustikerin Giulia Comai stellt sich und das neue Zelger Center Trient auf den Seiten 10 und 11 vor. Mit der kürzlich eröffneten Filiale können wir nun auf der Nord-Südachse vom Brenner bis nach Padua unseren Kunden flächendeckend modernste Hörgerätetechnik mit dem bewährten Service anbieten.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Roland Zelger'.

Roland Zelger



Gut hören beim Fernsehen macht Freu(n)de

Wenn die Tage kürzer und kühler werden, freuen sich viele von uns auf einen gemütlichen Fernsehabend. Drahtlose Technik und spezielle Lösungen für Menschen mit Hörproblemen sorgen dafür, dass nichts den Hörgenuss und damit die Stimmung trübt.

Ob allein oder gemeinsam mit Partner oder Freunden: Fernsehen und Radio hören sind in dieser Jahreszeit beliebte Freizeitbeschäftigungen. Allerdings kann der gemeinsame Fernsehabend manchmal Anlass für „Abstimmungsschwierigkeiten“ sein. Denn wer Hörprobleme hat, dreht das Fernseh- oder Radiogerät meistens lauter auf, als es

das Ohr der Normalhörenden erlaubt. Aufgrund des beeinträchtigten Hörvermögens nehmen die Betroffenen Stimmen oder Musik häufig nur verzerrt wahr, haben Schwierigkeiten, Filmdialogen zu folgen oder fühlen sich von Nebengeräuschen gestört. Dabei spielt auch eine Rolle, dass beispielsweise der Ton eines TV-Gerätes meist aus weiterer

Distanz zu den Ohren gelangen muss als dies bei einem Gespräch der Fall ist und sich dabei Nachhall und Umgebungsgereusche unter den TV-Ton mischen.

TV-Erlebnis sehr wichtig

Ein ungetrübtetes TV-Erlebnis ist allerdings gerade hörbeeinträchtigten Menschen sehr wichtig. In der

EuroTrak-Studie 2016* nannten von 1.300 schwerhörigen Personen, die befragt wurden, 34 Prozent das gemeinsame Fernseherlebnis unter den fünf Hörsituationen, in denen ihnen gutes Hören am wichtigsten ist. Damit wird das gemeinsame TV-Hörerlebnis höher eingestuft als beispielsweise gutes Hören in geräuschvoller Umgebung, bei der Arbeit oder bei Aktivitäten im Freien.

Kopfhörer - drahtlose Helfer

Wer trotz eingeschränktem Hörvermögen das gemeinsame Erlebnis genießen will, ohne dabei seine Mit-Seher oder Mit-Hörer zu stören, dem stehen verschiedene Hilfsmittel zur Verfügung, wie etwa drahtlose Kopfhörer. Diese Hörhilfen übertragen den Ton über

Funk kabellos, auch über einige Meter Entfernung, direkt in die Ohren. Die Lautstärke lässt sich individuell einstellen, sodass andere Personen im Raum nicht gestört werden. Allerdings sind Fernsehkopfhörer reine Ton-Verstärker und lassen sich nicht wie Hörsysteme auf den persönlichen Hörverlust abstimmen.

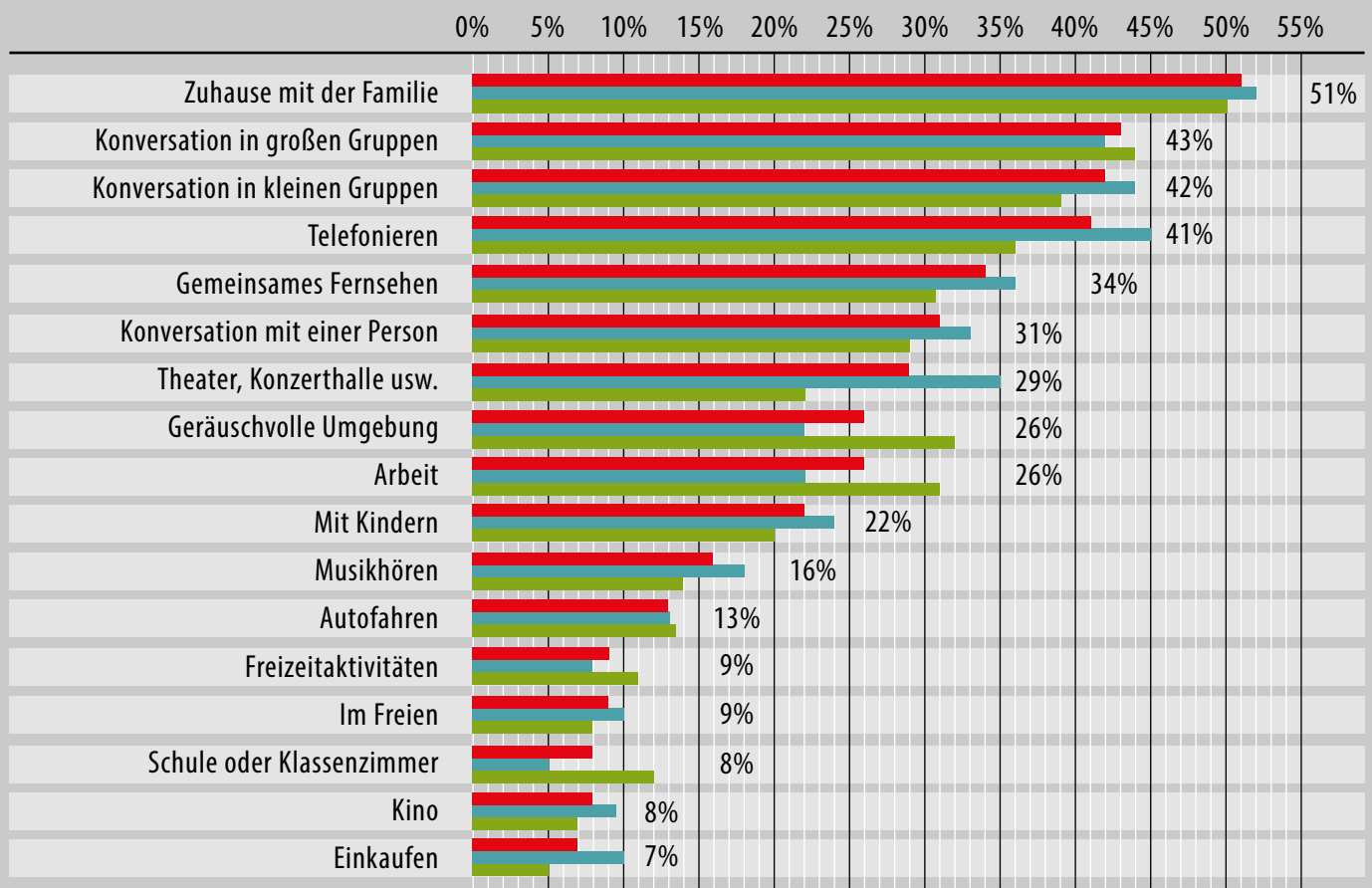
Individuelle Lösung nur mit Hörsystem

Moderne Hörgeräte verfügen über spezielle Hörprogramme für Fernsehgeräte und lassen sich über Bluetooth oder Funk drahtlos mit dem Fernseher oder anderen Audioquellen verbinden. Anders als bei TV-Kopfhörern können die Hörsysteme individuell auf den persönlichen Hörverlust und die Hör-

anforderungen des Trägers feinabgestimmt werden. Somit profitiert man von verschiedenen Klangprofilen und einem ganz persönlichen Hörerlebnis. Nebengeräusche werden so weit abgedämpft, dass sie das Zuhören nicht stören, die Klangumgebung jedoch erhalten bleibt. Außerdem ist der Hörsystemträger nicht durch Kopfhörer von seiner Umgebung „abgeschottet“. Er kann sich während des Fernsehens oder Radiohörens mit dem Partner unterhalten und hört auch, wenn es an der Tür oder das Telefon klingelt. Mit solch modernen Hörlösungen steht einem entspannten TV-Erlebnis also nichts mehr im Wege. 🎧

*EuroTrak-Studie 2016 der Europäischen Vereinigung der Hörgerätehersteller

In welchen Hörsituationen ist Ihnen gutes Hören wichtig? (Bis zu 5 Situationen auswählen)



■ Befragte mit Hörverlust (1.304) ■ Hörgeräteträger (711) ■ Befragte mit Hörverlust, ohne Hörsystemversorgung (593)

„Abends bin ich viel entspannter als früher“



Martin S.

Vor zwölf Jahren bekam Martin S. seine ersten Hörsysteme, damals war er 14. Wie er mit dieser Erfahrung zurechtkam und was die seitherigen Fortschritte der Hörsystem-Technologie für ihn persönlich erbracht haben, darüber berichtet er im Interview.

audio: Als Ihre Hörprobleme auftraten, waren Sie in der Oberschule. Mit welchen Schwierigkeiten und Bedenken waren Sie konfrontiert?

Martin S.: Wenn ich in der Klasse weiter hinten saß, habe ich den Lehrer nur schwer verstanden. Ich konnte die Stimme des Lehrers nur schwer von der Geräuschkulisse im Klassenzimmer unterscheiden. Als ich dann einen Hörtest gemacht habe, ergab dieser eindeutig, dass ich ein Defizit im Hochtonbereich habe und ein Hörsystem brauche.

audio: Wie war das, als 14-Jähriger mit einem Hörsystem versorgt zu werden?

Martin S.: Am Anfang war es schon ein komisches Gefühl, als junger Mensch Hörsysteme zu tragen. Jedoch kamen damals die ersten RITE-Geräte* im Mini-Format auf den Markt. Die sind sehr klein und haben dazu ein ansprechendes Design. Als

technikbegeisterter Jugendlicher war ich fasziniert von der Leistung so winziger Geräte und von der Unauffälligkeit beim Tragen. Jemand musste schon sehr nahe an mich herantreten, um die Hörsysteme zu bemerken. Deshalb habe ich das Tragen von Hörsystemen von Beginn an nie als Stigma empfunden.

audio: Über die Jahre haben Sie unterschiedliche Erfahrungen mit Hörsystemen gesammelt. Was hat sich im Vergleich zu früher verbessert?

Martin S.: Die Klangwelt hat sich enorm erweitert. Um es bildlich auszudrücken: Mit den heutigen Hörsystemen tritt der Träger von einer geschlossenen Umgebung in eine offene Klanglandschaft. Klänge kann ich viel natürlicher und mit weniger Anstrengung wahrnehmen, sodass ich mich am Abend um einiges entspannter fühle als früher.

audio: Welche Hörsysteme tragen Sie heute und wie kommen Sie damit zurecht?

Martin S.: Ich trage die neuen „OPN“-Hörsysteme als Hinter-dem-Ohr-Lösung und fühle mich damit sehr wohl. Die Hörsysteme gleichen mein Hördefizit optimal aus. Wenn mehrere Personen gleichzeitig

sprechen, kann ich einzelne Stimmen besser differenzieren und das Gesprochene gut verstehen. Als sehr angenehm empfinde ich die Möglichkeit, die Lautstärke der Hörsysteme über mein Smartphone zu regeln. Auch den Batteriestatus kann ich dort über eine App ganz bequem abrufen.

audio: Können Sie über ein besonderes Hörerlebnis berichten?

Martin S.: Ich bin ein begeisterter Musikant und liebe es, gute Musik live zu hören. Bei Konzerten gewährleisten meine Hörsysteme ein unverfälschtes Klangerlebnis. Das schätze ich sehr. 🎶

* RITE-Geräte sind Hinter-dem-Ohr-Hörsysteme, bei welchen der winzige Lautsprecher (Hörer) direkt im Gehörgang und in unmittelbarer Nähe des Trommelfells sitzt. Über ein haarfeines Hörerkabel ist dieser Minilautsprecher mit dem Hörgerät verbunden. Der Vorteil dieser Lösung ist, dass der Gehörgang offen bleibt.

Glück gehabt!

Zwei deutsche Urlauber haben diesen Sommer ihre Hörgeräte verloren und mithilfe von Zelger Hörexperten wieder gefunden. Hörsystemträger sollten sich gegen den Verlust ihrer wertvollen Geräte schützen.



Richard Heess

„Ich dachte, die Batterie sei leer und habe das Hörsystem in meine Hemdtasche gesteckt. Da ist es mir dann wohl herausgefallen“, erzählt Richard Heess aus Baden-Württemberg. Während seines Südtirol-Urlaubs im Mai hatte er im Zentrum von Eppan sein Hörsystem verloren. Trotz intensiver Suche konnte der Besitzer das Gerät nicht mehr finden. Wohl aber jemand anderes, denn das Hörsystem wurde später im Fundamt von Eppan abgegeben. Auch über Facebook wurde nach dem Inhaber des Hörgerätes gesucht. Zelger-Mitarbeiter wurden darauf aufmerksam

und konnten über die Seriennummer den Hörgeräte-Anbieter in Deutschland ausfindig machen, der Richard Heess das Hörsystem verkauft hatte.

In den Gassen von Mühlbach

Auch in einem weiteren Verlustfall konnte dank Facebook und Zelger Hörexperten das Hörsystem seinem Benutzer zurückgegeben werden. Melanie Niederstätter vom Zelger Center Brixen hatte die Verlustmeldung auf der Facebook-Seite der „Mühlbach News“ gelesen. Sie ließ sich vom Betreiber der Seite die Matrikelnummer

des Hörgerätes schicken und konnte schließlich von dieser auf den Anbieter in Deutschland schließen - allerdings nur, weil sie nicht locker ließ: Denn beim Hersteller in Italien, wo die Mitarbeiterin zunächst nachgefragt hatte, war das Gerät nicht registriert.

Vorsorge ist besser als Verlust

Diese beiden Geschichten können sicher als ein Beleg dafür gelten, dass bei Zelger der Service nicht beim Verkauf aufhört. In beiden Verlustfällen sind die Besitzer mit Glück wieder in den Besitz ihrer Hörsysteme gelangt. Wer sich nicht auf das Glück verlassen will, dem bietet Zelger verschiedene Möglichkeiten, die Hörsysteme gegen Verlust oder Diebstahl abzusichern. In allen Zelger Centern können Sie sich zu diesem Thema unverbindlich beraten lassen. 📞



Melanie Niederstätter vom Zelger Center Brixen

„Was sind eigentlich...?“, „An wen muss ich mich wenden, wenn...?“



Die Zelger Hörexperten beantworten vielfach gestellte Fragen über gutes Hören und Hörsysteme.

Gerda M. aus Brixen:

„Wie lange dauert es, bis ich mich an meine neuen Hörsysteme gewöhnt habe?“

Die Eingewöhnungszeit ist von Person zu Person unterschiedlich und kann auch Monate dauern. Sie hängt vom Grad der Hörminderung ab und davon, wie viel Zeit vom Auftreten der Hörprobleme bis zur Hörsystemversorgung vergangen ist. Zu den entscheidenden Erfolgsfaktoren gehören auch die positive Einstellung und der Wille, wieder besser zu hören und zu verstehen. Auch sollten die Hörsysteme schon in der Probezeit regelmäßig und den ganzen Tag über getragen werden. Allerdings hängt die Zufriedenheit mit den Hörsystemen auch von der Anpassung der Hörsysteme an die individuellen Höranforderungen des Nutzers ab. Je besser diese bei der Wahl der Hörhilfe berücksichtigt werden, desto wohler wird sich der Träger mit den Hörgeräten fühlen. Die Zelger Hörexperten begleiten die Hörsystemträger daher von Anfang an Schritt für Schritt, damit sie sich möglichst schnell wieder an Geräusche, Stimmen und Klänge gewöhnen können.

Pietro S. aus Padua:

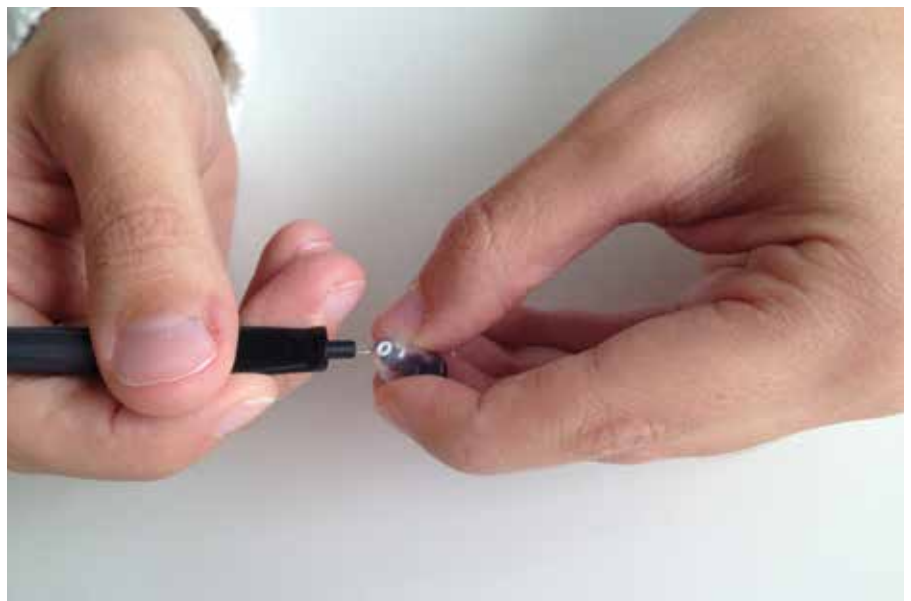
„Wie kann ich meine Hörsysteme reinigen?“

Für die Reinigung der Hörsysteme sollten ausschließlich spezielle Produkte verwendet werden, damit die empfindliche Elektronik nicht beschädigt wird. Diese sind beim Hörakustiker im Fachgeschäft erhältlich. Wir empfehlen, Cerumen- und Schweißrückstände täglich zu entfernen. Hierzu wird das Gehäuse von Hinter-dem-Ohr-Geräten bzw. das Ohrpassstück bei Im-Ohr-Geräten mit einem weichen, trockenen Tuch behutsam abgerieben. Ein spezieller Reinigungsspray löst effizient restlichen Schmutz. Der Filter sowie die

Öffnung des Schallschlauches sollten ebenfalls täglich mit der Drahtschlinge von Cerumen gereinigt werden. Die Zelger Hörexperten weisen Sie gerne ein und halten komplette Hörsystem-Reinigungssets im Geschäft bereit. 📞

Haben Sie auch Fragen zum Thema Hören und Hörgeräte? **Schreiben Sie uns unter info@zelger.it!**

Die Redaktion behält sich die Auswahl der Einsendungen (mit Absenderangabe) und eventuelle Kürzungen/sprachliche Anpassungen vor.



Entfernung von Cerumen vom Ohrpassstück

„Mehr Energie für Ihr Gehör!“

Mit diesem Motto und einer entsprechenden Aktion will Zelger Hörexperten in diesem Herbst möglichst vielen Menschen mit Hörproblemen den Nutzen der neuesten Hörsystem-Technologien näher bringen.

Noch bis Ende November laufen die Probewochen. Bis dahin können alle Interessierten die neuesten Hörsystem-Modelle 30 Tage lang unverbindlich im Alltag testen. Im Beratungsgespräch mit den Zelger Hörexperten wird die passende Hörlösung für die individuellen Anforderungen gewählt. Der Kunde kann diese dann mit nach Hause nehmen und in allen Hörsituationen testen, um sich mit den Vorzügen der neuen Hörsysteme vertraut zu machen. Das lohnt sich, denn die Hörhilfen der letzten Generation gewährleiten eine im Vergleich zu älteren Geräten deutlich verbesserte Klangqualität, präzises Sprachverstehen und höchste Benutzerfreundlichkeit.

Mehr Energie durch entspanntes Hören

Wer nicht mehr gut hört, muss sich besonders in schwierigen Hörsituationen mit Nebengeräuschen stark konzentrieren, um das Gesprochene zu verstehen. Auf die Dauer strengt das an und macht müde. Daher sind die neuesten Hörsysteme mit Funktionen ausgestattet, mit denen die gesprochene Sprache fokussiert und verstärkt, die Wichtigkeit von bestimmten Nebengeräuschen berücksichtigt und andere effizient in den akustischen Hintergrund gerückt werden. Der Nutzer kann daher den Gesprächen entspannt zuhören und mühelos kommunizieren. Er spürt, dass Energien freigesetzt werden, die vorher für angestrengtes Hören gebunden wa-

ren und kann somit an vielen anderen Lebenssituationen wieder aktiver teilnehmen.



Die neuen aufladbaren OPN-Hörsysteme (Originalgröße)...

Kein Batteriewechsel mehr

Der Batteriewechsel wird von Hörsystemträgern nicht selten als eine lästige Aufgabe empfunden. Neben erweiterten Funktionen für Sprachverstehen und einem verbesserten natürlichen Klang bieten die neuesten Hörsysteme auch in dieser Hinsicht ein Plus an Bedienkomfort. Sie sind wahlweise mit aufladbarem Akku erhältlich und können daher bequem über Nacht in einer entsprechenden Ladestation aufgeladen werden. Das kommt vor allem jenen Nutzern zugute, die sich generell mehr Anwendungskomfort von ihren Hörsystemen erwarten und speziell mit dem Batteriewechsel nicht gut zurechtkommen. Dank dem Aufladesystem ist das Motto „Mehr Energie für Ihr Gehör“ hier also ganz wörtlich zu nehmen.

Individuelle Lösungen für das Gehör

Ein Mehr an Energie für den Nutzer gewährleistet auch der Hörgeräteakustiker, denn alle Hörgeräte werden erst

durch die professionelle Anpassung an das Gehör und die individuellen Höranforderungen zur ganz persönlichen Hörlösung, welche eine Hörminderung bestmöglich ausgleichen und eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität ermöglichen kann. Die Zelger Hörexperten raten deswegen eindringlich dazu, ein Hörsystem vor dem Erwerb Probe zu tragen. Denn in der Probezeit hat der Nutzer Gelegenheit, sich an die Hörsysteme und die neue Hörsituation zu gewöhnen und eingehend zu testen, ob sie zum persönlichen Lebensstil passen.



...und die entsprechende Ladestation

Wer an einem kostenlosen Test von einem der neuesten Hörsysteme interessiert ist, sollte jetzt die Hörsystem-Probewochen in allen Zelger Centern oder Zelger Servicestellen dafür nutzen! 🌀

Direkt verbunden

Neue Hörsysteme lassen sich direkt mit allen Mobilfunksystemen verbinden – auch mit „Handys“ unterschiedlicher Hersteller. Wer drahtlos und ohne Zubehör telefonieren will, hat jetzt interessante Optionen.

Die drahtlose Anbindung an Computer, Fernseher und Smartphone gehört bei vielen Hörsystemen heute zum Standard. Bisher waren jedoch vorwiegend Apple-Smartphones mit unterschiedlichen Hörgeräten kompatibel. Nun hat der Hörgeräte-Hersteller Phonak einen neuen Hörsystem-Chip entwickelt, der die direkte Verbindung mit jedem Bluetooth-Telefon ermöglicht, unabhängig davon, ob es über ein iOS-, Android- oder ein anderes Betriebssystem verfügt. Ein Zusatzgerät, wie noch bei vielen herkömmlichen Hörsystemen üblich, ist nicht mehr erforderlich. Der innovative Chip wird nun erstmals beim neuen Hörsystem Audéo B-Direct eingesetzt, das die bewährte Produktfamilie Audéo B erweitert.

Freihändiges Telefonieren

Das neue Audéo B-Direct Hörsystem lässt sich direkt mit jedem Mobiltelefon (Bluetooth®-4.2-LE oder Bluetooth Standard ab Version 2.1) verbinden und ermöglicht wirklich freihändiges Telefonieren. Die Benutzer hören das Telefon direkt in ihren Hörsystemen klingeln und können Telefongespräche über den Taster annehmen oder ablehnen, ohne das Telefon in die Hand nehmen zu müssen. Bei der Beantwortung des Anrufs erkennt das intelligente Mikrofonnetzwerk des Hörgeräts die Stimme des Hörgeräteträgers und über-



Die neuen Audéo B-Direct-Hörsysteme
(Originalgröße)

mittelt diese direkt per Freisprechfunktion an den Gesprächspartner.

Drahtloser TV-Genuss

Über die Zubehörlösung TV-Connect lässt sich das neue Audéo B-Direct auch direkt mit dem Fernsehgerät verbinden und gewährleistet beim Fernsehen Hören in hervorragender Stereo-Klangqualität. Auch ein zeitgleiches TV-Audio-Streaming an mehrere Träger von Audéo B-Direct-Hörsystemen ist möglich. Damit wird das Hörgerät quasi zum Wireless TV-Kopfhörer.

Das neue Audéo B-Direct Hörsystem ist als Hinter-dem-Ohr-Lösung erhältlich. Die Zelger-Hörexperthen informieren und beraten gerne alle Interessierten. 📞

Bluetoothfähig

Moderne Hörsysteme sind mit erweiterten Funktionen ausgestattet, um sich problemlos mit verschiedenen elektronischen Unterhaltungsmedien zu verbinden. Dadurch kann der Nutzer der Hörsysteme Musik in bester Qualität genießen. Die meisten Hörsysteme benötigen allerdings ein kleines Zusatzgerät (Streamer), um sich mit der Audioquelle zu verbinden. Einige bluetoothfähige Hörgeräte hingegen empfangen die Signale direkt via Bluetooth von externen Audioquellen wie Mobiltelefon, Tablet oder anderen mobilen Abspielgeräten. Das Signal wird kabellos über eine 2.4-GHz-Wireless-Verbindung direkt ins Hörgerät übertragen. Musik und Telefongespräche gelangen somit ohne Nebengeräusche und Zeitverzögerung an beide Ohren, mit stark verbessertem und voluminöserem Klang und in höchster Stereoqualität. Grundsätzlich können alle elektronischen Geräte, die über einen Bluetooth-Sender verfügen, mit bluetoothfähigen Hörgeräten verbunden werden. 📞



Tradition gepaart mit Innovation

Der Ort ist weithin gut bekannt. Dort, wo sich das Kurzwarengeschäft „Giannina“ befand, hat Zelger kürzlich sein neues Center eröffnet. „Giannina“ war in Trient ein Inbegriff für Erfahrung und Tradition – Werte, die Zelger seit jeher verfolgt. Daran will man auch in Trient anknüpfen und gleichzeitig dem innovativen Konzept der Zelger-Center Sichtbarkeit verschaffen. Wie, das erklärt Hörakustikerin Giulia Comai im Interview.

audio: Giulia, Sie betreuen die Zelger-Kunden im neuen Geschäft. Was dürfen sich Kunden und Interessierte dort erwarten?

Giulia Comai: Wer in ein Zelger-Center kommt, darf sicher sein, innovative und hochwertige Markenprodukte und stets ein offenes Ohr für die persönlichen Hörbelange zu erhalten. Jeder Mensch hat seine eigene

„Hörgeschichte“, und wir nehmen uns Zeit, diese im Detail zu erfassen. Denn Professionalität wird hier nicht nur als technische Kompetenz und Einsatz innovativer Hörlösungen verstanden, sondern äußert sich eben auch im Erkennen und Berücksichtigen ganz individueller Anforderungen: Das ist eine sehr wichtige Voraussetzung dafür, die bestmögliche Hörlösung anzubieten.



Giulia Comai vom Zelger Center Trient

passen. Während meiner langjährigen Tätigkeit habe ich erfahren, dass Werte wie Qualität, Professionalität und Innovation gerade in unserem Beruf sehr wichtig sind. Zelger steht seit über 35 Jahren für diese Werte.

audio: Was ist Ihrer Meinung nach das Besondere am neuen Zelger Center?

Giulia Comai: Wie alle Zelger Center ist auch die neue Filiale in Trient darauf ausgerichtet, dass sich die Kunden, aber auch die Mitarbeiter darin wohl fühlen. Die Lage ist optimal: Das Geschäft ist sowohl zu Fuß als auch mit dem Auto und den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Zelger steht gerade auch in Trient für kurze Wege. Viele Einrichtungen, von denen betroffene Menschen zu uns kommen, befinden sich in unmittelbarer Nähe. So etwa alle wichtigen Dienststellen des Sanitätsbetriebes, mit dem Konventionen bestehen. Das Krankenhaus Santa Chiara liegt nur zehn Gehminuten entfernt, knappe 500 Meter trennen uns vom Centro Audiofonetico, dem Krankenhaus Villa Igea und dem Pflegeheim Villa Bianca.

audio: Heute gibt es Hörlösungen für nahezu alle Arten von Hörverlust. Was macht ein gutes Hörsystem aus?

Giulia Comai: Dass es genau zum Träger passt. Die Wahl der passenden Hörsysteme ist eine sehr individuelle Angelegenheit. Je besser sie auf die persönlichen Bedürfnisse abgestimmt sind, desto zufriedener ist der Nutzer. Deshalb gehen wir bei der Analyse der persönlichen Höranforderungen,

des individuellen Lebensstils und der jeweiligen Einsatzbereiche im täglichen Leben sehr sorgfältig vor. Ist dann das passende System gefunden, kann der Kunde es zuhause testen. Diese Hörprobe in der eigenen Hörumgebung ist eine unverbindliche Leistung, auf die wir aber großen Wert legen.

audio: Warum ist die Probe der Hörsysteme denn so wichtig?

Giulia Comai: Wir raten eindringlich dazu, damit sich der Nutzer mit den Geräten und den neuen Klängen vertraut machen kann. Die Hörsysteme sollten den ganzen Tag getragen werden, um eingehend zu testen, ob sie zum persönlichen Lebensstil passen und die individuellen Bedürfnisse erfüllen. Betroffene

können sich nur so wirklich sicher sein, die richtige Lösung für ihr Hörproblem gefunden zu haben.

audio: Diskretion, also nicht aufzufallen, ist für viele Menschen bei der Wahl der Hörsysteme vorrangig. Wie geht man bei Zelger an diese Anforderung heran?

Giulia Comai: Wir bieten verschiedenste Hörsysteme, die unauffällig in der Ohrmuschel getragen werden oder komplett im Gehörgang verschwinden. Mittlerweile sind aber auch die meisten Hinter-dem-Ohr-Hörsysteme so klein, dass sie hinter der Ohrmuschel kaum sichtbar sind. Von den Geräten, die uns im Alltag unterstützen, gehören Hörgeräte zu den technisch ausgereiftesten. Es ist Aufgabe von uns Hörakustikern,

gemeinsam mit dem Betroffenen das passende auszusuchen und ein ganz persönliches Hörerlebnis zu schaffen.

audio: Können auch Hörgeräteträger ins neue Zelger-Center kommen, die sich bereits woanders mit Hörsystemen versorgt hatten?

Giulia Comai: Wir führen in unserem Sortiment unterschiedliche Hörsysteme der bekanntesten Marken wie Oticon, Phonak und Widex und verfügen über die entsprechende Programmiersoftware. Insofern können wir die Feinanpassung, die gängigen Wartungsarbeiten und die Reinigung all dieser Geräte durchführen. Auch Hörgerätebatterien sind bei uns für alle gängigen Modelle erhältlich. 📞

Ein Zelger Center nun auch in Trient!

Die neue Filiale liegt zentral und bietet kundenfreundliche Geschäftszeiten.



Zelger Hörexperten ist nun auch für Menschen mit Hörschwächen aus Trient eine gute Adresse in ihrer Stadt. Das neue Zelger Center im Corso 3 Novembre 41 hat seit kurzem seine Tore geöffnet. Die Zelger Hörexperten sind täglich anwesend und stehen den Kunden und allen Interessierten für umfassende Beratung, kostenlose Hörtests, die Probe innovativer Hörlösungen und den Einkauf von Hörsystembatterien zur Verfügung. Wie bei allen Zelger Centern wurde auch in Trient auf eine zentrale Lage und kundenfreundliche Öffnungszeiten geachtet. Das Geschäft liegt nur zehn Gehminuten vom Domplatz und der historischen Altstadt entfernt und ist von Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 und von 14.30 bis 18.30 Uhr geöffnet. Parkmöglichkeiten befinden sich direkt vor dem Geschäft. 📞

Impressum

Erscheinungsweise:

4x jährlich im Postversand

Herausgeber:

Zelger GmbH
Romstraße 18M, 39100 Bozen
Tel. 0471 912 150
www.zelger.it

Verantw.

i.S.d.P.:

Dr. Ulrich Beuttler
Reg. beim Gericht Bozen
Nr. 14/2002 am 12.08.2002

Redaktion:

Zelger Hörexperten

Grafik & Layout:

markenforum.com

Fotos:

Adobe Stock, Zelger Hörexperten, Sibylle Huber, sibyllehuber.com, Oticon, Phonak

Druck:

Ferrari-Auer, Bozen

Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Einwilligung des Herausgebers gestattet.



Ihre Ohren leisten Erstaunliches. Unsere Hörsysteme ebenso.

Kostenloses Info-Paket!
Jetzt bestellen unter
Tel. 800 835 825
oder www.zelger.it

Bozen
Romstraße 18M

Bussolengo
Via Cavour 32B

Camposampiero
Contrà Rialto 10

Brixen
Stadelgasse 15A

San Bonifacio
Corso Venezia 47

Padova Arcella
Galleria San Carlo 3

Bruneck
Herzog-Sigmund-Straße 99

Verona
Via Giovanni della Casa 22

Piove di Sacco
Via Roma 73

Meran
Freiheitsstraße 99

Verona
Via IV Novembre 13B


T 800 835 825
zelger.it

Trient
Corso 3 Novembre 41

Villafranca
Corso Garibaldi 4C

 **ZELGER**
Ihre Hörexperten